



JUNIOR
Wirtschaft erleben

PRESSEMITTEILUNG

JUNIOR Landeswettbewerb 2019

SCHÜLERFIRMEN DÜSSELCYCLE UND RADELLOS GEWINNEN DEN LANDESWETTBEWERB IN NRW

11.04.2019, Düsseldorf – Die Schülerfirmen Düsselcycle vom Max-Planck-Gymnasium in Düsseldorf und Radellos vom Mädchengymnasium Essen-Borbeck haben heute den JUNIOR Landeswettbewerb in Nordrhein-Westfalen gewonnen. Die Freude war groß, als Christoph Dammermann (Staatssekretär des Ministeriums für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen) und Dietmar Meder (Vorsitzender des Bildungswerks NRW) die Sieger in der DJH Jugendherberge Düsseldorf verkündeten. Nun dürfen die Jungunternehmer im Juni auf dem JUNIOR Bundeswettbewerb für NRW antreten und haben die Chance, Deutschlands beste Schülerfirma zu werden.

Die JUNIOR Unternehmen Düsselcycle und Radellos setzten sich gegen eine Konkurrenz aus 8 Finalisten in ganz Nordrhein-Westfalen durch. Beide eint das Upcycling alter Fahrräder: Düsselcycle stellt daraus Lampen und Garderobenständer her, Radellos produziert unterschiedliche Accessoires. Mit diesen Geschäftsideen und einer souveränen Präsentation ihrer Strategien und Ziele überzeugten sie die vierköpfige Jury. Der Sieg qualifiziert die Jungunternehmer für die Teilnahme am Bundeswettbewerb am 12. - 14. Juni 2019 in Berlin. Sie haben die Chance auf den Titel „Bestes JUNIOR Unternehmen 2019“ sowie auf das Ticket zur Europameisterschaft der Schülerfirmen Anfang Juli in Lille, Frankreich.

Über Platz 2 freute sich das Unternehmen SPOGSY vom Rhein-Gymnasium in Köln. Bronze darf das Unternehmen Wood and Work vom Gymnasium Harsewinkel mit nach Hause nehmen. Den „JUNIOR macht MINT“-Preis, der von SCHULEWIRTSCHAFT NRW im Bildungswerk der Nordrhein-Westfälischen Wirtschaft gestiftet wird, erhält ebenfalls das Unternehmen Radellos.

Der JUNIOR Landeswettbewerb ist nur ein Teil des spannenden Schuljahres als Jungunternehmer. Die Schüler entwickelten am Anfang eine Idee und setzten diese als Produkt oder Dienstleistung um. Wie im echten Leben führen sie monatlich Buch, arbeiten mit Partnern aus der Wirtschaft zusammen und steuern im Team ihr eigenes kleines Start-up.

Ein Programm von

iWJUNIOR

SCHULEWIRTSCHAFT
Deutschland

JA Germany
Member of JA Worldwide

unternehmergeist
in die schulen

Bundesförderer

Gefördert durch:

Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

iW WIRTSCHAFT
IM DEUTSCHEN
SCHULWESSEN

DeloitteStiftung

GESAMTMETALL
Die Arbeitsgemeinschaft der Metall- und Elektroindustrie

citi

Maßstäbe / neu definiert

AT&T

Auf dem Landeswettbewerb präsentieren die besten Schülerfirmen eines Jahres ihre Ideen und stellen sich den Fragen einer Expertenjury. Diese bewertet in den Kriterien Geschäftsbericht und -idee, Messestand, Unternehmenspräsentation und Interview. Ausgezeichnet werden die Schülerfirmen mit dem stimmigsten Gesamtkonzept. Dazu zählt auch der Entwicklungsprozess der Schüler, ihr Umgang mit Problemen und Herausforderungen im Team oder die Fähigkeit, potenzielle Kunden und Investoren zu begeistern.

In Nordrhein-Westfalen werden die JUNIOR Programme vom Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen und dem Bildungswerk der Nordrhein-Westfälischen Wirtschaft e.V. gefördert.

25 JAHRE JUNIOR PROGRAMME

Seit 1994 gründen mit JUNIOR jährlich bis zu 10.000 Jugendliche ihre eigene Schülerfirma, vertreiben Produkte an Kunden und verdienen damit echtes Geld. Mit den drei Programmen expert, advanced und basic bringt JUNIOR Start-up-Mentalität in die Schulen und macht Schüler zu echten Jungunternehmern. Die JUNIOR Programme sind Mitglied der internationalen Netzwerke JA (Junior Achievement) Europe und JA Worldwide. Mehr als 100 JA Organisationen weltweit fördern Berufsorientierung, den Erwerb von Schlüsselqualifikationen und die Vermittlung von Wirtschaftswissen bei Jugendlichen. Bei der im November 2019 in Deutschland ausgerichteten Global Annual Conference feiert JA Worldwide 100-jähriges und JA Germany 25-jähriges Jubiläum. Weitere Informationen: www.junior-programme.de

PRESSEKONTAKT

Institut der deutschen Wirtschaft Köln
JUNIOR gGmbH
Postfach 10 19 42
50459 Köln

ANSPRECHPARTNERIN

Frederike Gräber
Telefon: +49 (0)221 | 4981-389
Fax: +49 (0)221 | 4981-99707
graeber@iwkoeln.de

Ein Programm von

 iwJUNIOR

 SCHULEWIRTSCHAFT
Deutschland

 JA Germany
A Member of JA Worldwide

 unternehmergeist
in die schulen

Bundesförderer

Gefördert durch:

 Bundesministerium
für Wirtschaft
und Energie

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

 iw
INSTITUT DER DEUTSCHEN
WIRTSCHAFT

DeloitteStiftung

 GESAMT METALL
Die Arbeitgeberverbände der Metall- und Elektroindustrie

 citi

 Maßstäbe / neu definiert

 AT&T